

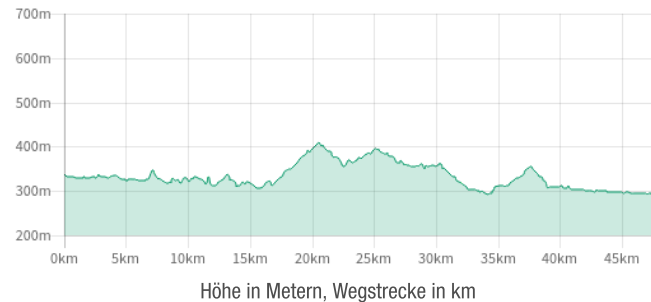


Stand: 30.9.2022

Tour und retour (2): Bayreuth – Burgkunstadt

Entfernung: ca. 66,4 km

Höhenprofil



Vorwort

Erst Kunst, Kultur und Kulmbacher Bier, dann Baden in einem der Baggerseen – in dieser Abfolge reihen sich die Retour-Highlights aneinander.

Von Bayreuth bis Kulmbach fahren wir am Roten Main entlang und zu großen Teilen auf der schon bekannten alten Bahntrasse Bayreuth – Kulmbach. Ein absolutes Muss sind Zwischenstopps in Neudrossenfeld, Thurnau und Kulmbach. Nach ausgiebigem Aufenthalt in Kulmbach gehts über den Mainzusammenfluss den Main entlang in die besonders reizvolle Bade- und Fischweiherlandschaft, die sich bis Bamberg hinzieht. Schlusspunkt dieser Etappe ist Burgkunstadt.

Markierungen bis Melkendorf auf dem Rotmain-Radweg **RM**, ab Kulmbach auf dem Mainweg **Ma**. Unterwegs immer wieder Ortshinweise mit Kilometerangaben und dazwischen das allgemeine Radwegzeichen. Es geht vielfach auf der alten Bahntrasse Bayreuth – Thurnau – Kulmbach.

Karten



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Wegbeschreibung

Start ist am **Bahnhof Bayreuth R**.

Vom Bahnhof weg über den Zebrastreifen und auf der gegenüberliegenden Straßenseite nach linksabwärts. Unmittelbar vor der großen Kreuzung am Hohenzollernring an der Mainüberdeckungssäule rechts auf den Fuß-/Radweg, der neben dem roten Main verläuft. Am folgenden Zebrastreifen über die Schulstraße und am Main entlang. Dann links über die steinerne Brücke und sofort rechts. Über die solide alte Holzbrücke – hier mündet der Mistelbach in den Roten Main – und rechter Hand am Fluss bleiben.

Später weist der Weg vom Fluss weg und mit der Markierung zur Kreuzung unter der Freileitung. Hier geradeaus, dann links. Etwas unübersichtliches Wohn- und Gewerbegebiet. Bei der Schlosserei Hacker links, vor bis zur Ampel, da rechts und am Bowlinghaus vorbei Richtung Heinersreuth.

Am Klärwerkstraßenkreuz geradeaus. Gemütlich auf Asphalt dem Zeichen nach. Das Sportgelände haben wir bald hinter uns und überblicken das Tal. Nun auf Radweg. Durch **Heinersreuth** und an den Schildern nach Kulmbach und Altenplos orientieren.

Beim kleinen Wehr und dem liebevoll renovierten alten Haus rechts.

Durch den Wiesengrund. Vogelschutz, Öko-Lehrpfad. Dann links zur Autostraße hoch und rechts daneben her.

An der folgenden Kreuzung rechts und etwas unterhalb links. **Unterwaiz**. Hinweistafel für Radler: Die B 85 an der Ampel überqueren und beim Gasthaus Vogel und der schmucken Wartehalle rechts aufwärts. Am alten Keller vorbei.

Dann hinunter nach **Altenplos**. Im Ort mit dem Radwegzeichen dem Kulmbach-Ziel nach und am Ende des Langheimer Wegs am Jägerzaun rechts zur Ampel. Hier kurz rechts und sofort links.

Über den Roten und vor Neuenplos links in den Wiesengrund. Die Straße ein Auf und ein Ab. **Dreschenau**. Diesmal Ab und Auf. **Neudrossenfeld**. Im Ort links.



Neudrossenfeld: Schloss, Terrassengärten, Skulpturen und Kirche; (up3 © up3)

Tipp: Bevor wir links weiter fahren, zur **Ortsmitte** mit Schloss, Terrassengärten, Skulpturen und Kirche. Dahin Am Brumberg rechts hinauf.

Nach der Visite unten weiter auf der Bergmühlgasse. Wieder am Wasser. Hoch oben das Schloss. An der Vorfahrtstraße links über die alte Steinbrücke nach **Aldrossenfeld**. Stilvolles Fachwerk-Ensemble. Etwas aufwärts. Bei der abknickenden Vorfahrt und dem Eulenspiegelbrunnen rechts in die Lange Gasse.

Am Ortsende über die B 85-Brücke. Geradeaus, am steinernen Rad rechts mit Hinweis Neuenreuth. Auf der alten Bahntrasse meditatives Radeln unter schattigen Bäumen. Später über die Straße und auf den hohen Bahndamm. Dann abwärts. An der nächsten großen Kreuzung

bei Neuenreuth nicht rechts nach Kulmbach, sondern geradeaus via Thurnau. Nach Kulmbach sind noch 27 km avisiert. Wieder auf dem Bahnweg. Unglaublicher Ausblick in die Ferne.

Nach einigen Brücken über die Straße und auf den Schotter. Nun leicht, aber doch fortwährend aufwärts. Hier ist die gute alte Lokalbahndampflok auf der Fahrt von Bayreuth nach Kulmbach sicher auch ins Qualmen gekommen. Schließlich aus dem Wald und auf Asphalt.

Rechts hinunter Richtung Limmersdorf, aber nicht in den Ort hinein, sondern Achtung: Abwärts und auf halbem Weg vor den ersten Bäumen mit Spitzkehre rechts in den Wald nach Thurnau. Auf Asphalt kurz abwärts zu unserer altvertrauten Trasse. Eine Weile danach die Straße kreuzen und gegenüber nach unten. Flotte Abfahrt nach **Thurnau** (km 23).

Tipp: Ein absolutes Muss: Unmittelbar nach der Bachbrücke rechts über den Parkplatz und am Seeufer zu dem **spektakulären Schloss**.

Zurück an der Bachbrücke dem Wegweiser nach Kasendorf und Kulmbach folgen. Etwas aufwärts, an den farbigen Häusern vorbei und rechts ab. Über die große Kreuzung, rechts aufwärts in die Kirschenallee. Oben markierungslos auf den Radweg. Am eingezäunten Golfplatz entlang. Wieder ein fantastischer Ausblick! **Kasendorf**. Da bis zum Abzweig Ortsmitte.

Tipp: Zum **Marktplatz** und der Ev. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer von 1492 links die Kirchstraße hoch und zurück.

Unten neben dem Zaun her auf den Fuß-/Radweg. Geradeaus mit den Zielangaben Krumme Fohre und Kulmbach. Es geht gleich rechts auf den eingezäunten Weg zur Straße und da auf den Radweg rechts. Wieder auf der alten Bahntrasse.

Durch **Krumme Fohre** und im Wald gemächlich abwärts, schier endlos. Am Horizont kommen erstmals Kulmbach und die Plassenburg ins Bild. Wir rollen abwärts.

Katschenreuth zur Linken. Am Ortsende Hinweis Melkendorf. Letztmals über den Roten Main. Vor der Autostraße links aufwärts: kurz, aber sehr steil. Am Sportgelände vorbei auf dem Radweg nach **Melkendorf**. Mit der Hauptstraße durch den Ort, die Kirche passieren und nach dem Ortsende rechts Richtung Oberkodach. Schon wieder eine Panoramastraße. Rechts der Fernblick übers Tal des Roten Main, links Kulmbach mit der Plassenburg.

Wir treten auf Asphalt aufwärts bis zu den ersten Häusern von **Kulmbach**. Hier den Hopfenweg links abwärts. Unten rechts in die Thurnauer Straße, die dann abwärts führt. Schließlich rechts in die Melkendorfer Straße stadteinwärts bis zur großen Kreuzung. Die B 85 queren und gegenüber auf dem rot beschichteten Radweg geradeaus, die Wilhelm-Meußdörffer-Straße entlang (km 40).

Weiter auf Pestalozzistraße und Kressenstein. Dann am Holzmarkt rechts in die Langgasse – der Fußgängerzone – zum Marktplatz.

Tipp: Vom Marktplatz aus kann man sich gut den vielen Kulmbacher **Sehenswürdigkeiten** zuwenden.

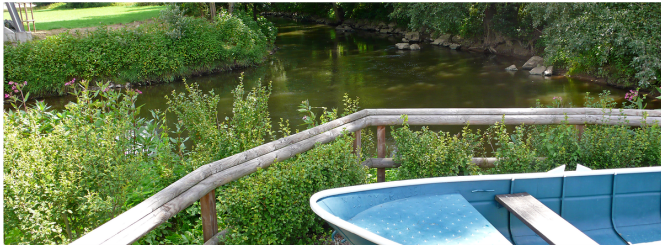
Unsere Tour weist vom Marktplatz links weg in die Spitalgasse und genau vor der Kirche noch mal nach links. Geradeaus: über Sutte und Kronacher Straße; auf dem roten Radweg über die Gleise; an der Gabelung mit Gaststätte Bürgerhaus rechts. Und immer noch geradeaus.

Über die Albert-Ruckdeschel-Straße und unter der B 85 hindurch. Hinweis Lichtenfels. Schließlich über den Weißen Main und gleich zweimal rechts. Unter der Brücke durch. Ziel ist der Mainzusammenfluss.

Nun parallel zum Weißen Main. Hier können wir uns auch an der Frankenwegmarkierung orientieren, der wir einige Zeit folgen. An den Zehn-Eichen-Kleingärten rechts und links mit Angabe Burghaig. Alles brettleben. An den Kleingärten entlang. Bei der Schranke links. Wir sind wieder am Fluss.

Hernach links über die Steinbrücke und geradeaus. Hinter dem nächsten Brücklein rechts. Straßentunnel, anschließend vor der alten Eisenbahnbrücke rechts. Eine Weile neben den Gleisen her. Wir sind vor Seidenhof.

An der Kreuzung mit Ampel links über die Bahngleise der informative Abstecher zum **Zusammenfluss von Weißem und Rotem Main**.



Zusammenfluss von Weißem und Rotem Main (up3 © up3)

Vorbei an dem schön angelegten Badesee Richtung Melkendorf. Links oben grüßt die Plassenburg mit sonnenfunkelnden Dächern. Vor der Brücke rechts in das Wiesenbrütergebiet Mainaue. An der Gabelung bei den Strommasten links auf Schotter bis zur Einmündungsstelle. Nach beschaulicher Rast wieder zurück zu unserem Abzweigepunkt, der Ampelkreuzung vor Seidenhof.

Hier links auf den Radweg Richtung Mainleus. Bei der nächsten Siedlung am Discounter geradeaus über die Straße und die Pillauer Straße abwärts, unter der Bahn durch und rechts auf Asphalt. Auf dem Kirchweg nach Mainleus. Jetzt links in der Nassau, bei den großen Linden links und gleich rechts.

Vor Kinderspielplatz und Sportgelände links halten. Am vereinten Main dahin, dann links über die Holzbrücke. Das Freibad.

Um das Freibad herum. An der Vorfahrtstraße unter der Stromleitung links. Am Ortsanfang **Willmersreuth** rechts in den Auweg und am Vorfahrtsschild rechts runter.

Wieder in den Auen und wieder eine Holzbrücke. Nicht durch den Bahntunnel, sondern die Freileitung lang. Flankiert von pompösen Solitär-Weiden gondeln wir auf Pflaster durch die Wiesen, bis rechts ein Bahnübergang auftaucht. An dieser Stelle nach links Richtung Burgkunstadt.

Am Weiherende rechts und noch mal rechts. Es hoppelt heftig auf diesem Pflaster. Und wieder neben der Bahn her.

Bei der langgestreckten Scheune rechts und vor den Gleisen links. Zur Abwechslung fahren wir einmal durch eine Allee.

Mainklein. Unser Trip führt geradewegs durch den Ort.

Tipp: Nach **Maineck** und zu seinem, von Garten umgebenem Schlosscafé startet man vom Ortsanfang Mainklein aus.

Am Ortsende von Mainklein rechts zur Bahn, davor aber links ab nach **Theisau**. Hier neben der Bahn her. Beim Bahnübergang BÜ km 46,7 schließlich doch noch über die Gleise. **Burgkunstadt**. Links hindurch zwischen Zäunen. Rechts und vor der Norma wieder rechts.

An der Ampel über die Straße und links. Oben die Burgkunstadt-Skyline mit dem interessant exponierten Rathaus. Wir fahren bis Bahnhofstraße, wo uns die Markierung rechts zur Stadtmitte bringt. Hier ist der Endpunkt unserer **zweiten Tour (km 66,4)**.

Links Richtung Bahnhof **R** verläuft der Radweg dann weiter nach Bamberg. Mit der Bahn kommt man ebenfalls dorthin. Diejenigen, die ihre Tagestour hier beenden, können in Burgkunstadt, Altenkunstadt oder in Strössendorf übernachten.

Tipp: Hinreißend anzusehen ist der bestens erhaltene **historische Kern** von Burgkunstadt.

Gemeinden

Bayreuth

www.bayreuth.de

Das Festspielhaus am Grünen Hügel, wo alljährlich Wagner-Opern zelebriert werden, kennt wohl jeder. Aber das Markgräfliche Opernhaus? Genau dieses wurde 2012 zum UNESCO- Welterbe erhoben. Es entstand in einer Zeit, in der das bis dato eher verschlafene Bayreuth zu kulturellem Leben erwachte.

Initiatorin war Wilhelmine, die Schwester Friedrichs des Großen und Gattin des weltoffenen Markgrafen Friedrich von Brandenburg-Bayreuth. Während seiner Herrschaft entstanden zwischen 1735 und 1763 die prächtigen Barockbauten und Anlagen, die das Stadtbild heute noch prägen.

EINEN BLICK WERT

- Opernhaus, Eremitage, Neues Schloss, Hofgarten und die Häuser in der Friedrichstraße

Burgkunstadt und Altenkunstadt

www.burgkunstadt.de | www.altenkunstadt.de

1888 gründet der 21-jährige Joseph Weiermann eine Schuhfabrik und bald ist Burgkunstadt das Zentrum der bayerischen Schuhindustrie. Als sich das Versandhaus Friedrich Baur ansiedelt, entwickelt sich Burgkunstadt endgültig zu einer wohlhabenden und modernen Stadt, die sich auch jetzt noch in ihrem seit alters vertrauten Rahmen wiederfindet.

IN BURGKUNSTADT EINEN BLICK WERT

- Oberstadt am Marktplatz mit viel Fachwerk und Rathaus, das auf Resten der früheren Burg gebaut und oben kunstvoll verziert ist. Unterirdische Gänge, Zugang über Alte Vogtei, Regens-Wagner-Platz 5
- Kath. Stadtpfarrkirche St. Heinrich und Kunigunde, teilweise Neubarock
- Fünf-Wunden-Kapelle: Renaissancebau von 1666
- Deutsches Schustermuseum am Marktplatz, geöffnet April – September Mi, Do, Fr 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Sa 10 – 12 Uhr

IN ALTENKUNSTADT EINEN BLICK WERT

- Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt, 1525 über altem Kern errichtet, 1732/33 umgestaltet
- Ortsbild mit Walmdach- und Fachwerkbauten, darunter Pfarrhof 18. Jh. und ehemalige Mühle
- Schloss Strössendorf, älteste Teile 12. Jh.

Kulmbach

www.kulmbach.de

Bevor die Markgrafen von Brandenburg im 17. Jh. ihre Residenz nach Bayreuth verlegten, standen Kulmbach und die Plassenburg im Zentrum ihres politischen Handelns. Wirtschaftliche Bedeutung kam

erst ab 1846 mit der Eisenbahn: Kulmbach wurde zur Bierstadt mit 26 Brauereien.

EINEN BLICK WERT

- Plassenburg, das Wahrzeichen, einer der bedeutendsten Renaissance-Bauten Deutschlands, vier Museen geöffnet April – Oktober 9 – 18 Uhr
- Petrikerche von 1439 und Spitalkirche
- Rathaus mit Rokokofassade, Weißer und Roter Stadtmauerturm, mittelalterl. Rehturm, Langheimer Amtshof u.v.m. Zinsfelder Brunnen am Holzmarkt, Luitpoldbrunnen am Marktplatz
- Ehemaliges Badhaus, jetzt Museum und Galerie, Oberhocken 34, geöffnet Fr, Sa, So 13 – 17 Uhr
- Bayerisches Brauerei- und Bäckereimuseum, Hofer Straße 20, geöffnet Di – So 10 – 17 Uhr

Neudrossenfeld

www.neudrossenfeld.de

Unter den Reichsgrafen Ellrodt nahm das Rittergut Drossenfeld im 18. h. einen Aufschwung. Arbeitskräfte wurden gebraucht und angeworben. Allein im Jahr 1763, als die Heirat mit einer schwedischen Gräfin anstand, entstanden zwölf neue „Trüpfhäuser“: Obwohl ihnen eigentlich nur so viel Grund zustand „als das Wasser vom Dach tropfte“, bekamen sie je nach Familiengröße bis zu 272 m² hinzu.

EINEN BLICK WERT

- Markgräflische Dreifaltigkeitskirche: 1753 – 1760 erbaut, gilt als eine der schönsten Barockkirchen im Bayreuther und Kulmbacher
- Land Schloss Neudrossenfeld mit Terrassengarten, die ältesten Teile stammen aus dem 16. Jh., ab 1752 erweitert und erneuert
- Sandsteinbrücke über den Roten Main, 50 m lang, fünf Bögen, 16. Jh.

- Europatage: alle zwei Jahre von der Fördergesellschaft für Europäische Kommunikation organisiert. Mit kulturellem und kulinarischem Angebot aus vielen europäischen Ländern und Verleihung der EuropamedailleKarl IV. Deren Träger werden in Stein verewigt.

Thurnau

www.thurnau.de

Schloss Thurnau gehört zu den größten Schlossanlagen in Franken. Im Mittelpunkt des großzügigen, vor allem bei den Dichtern der Romantik sehr beliebten Parks stand mehr als 250 Jahre lang eine Allee von Linden.

Als sie 1968 Opfer eines schweren Hagelschauers wurde, sperrte man die Grünanlagen für die Öffentlichkeit und gab sie samt Teehaus mehr oder weniger dem Verfall preis.

EINEN BLICK WERT

- Schloss Thurnau, „Hus uf dem Stein“, 13. Jh., heute Außenstelle der Uni Bayreuth und Tagungshotel, ehemaliger Park mit Teehaus
- Rathaus, früher im Besitz der Freiherrn von Künßberg
- Marktplatz mit Neptunbrunnen, auf dem sich der Meeresgott auf das Thurnauer Wappen mit seinen Schwänen und den Scheren zur Schafschur stützt
- Kirche St. Laurentius, barocker Stuck und Deckengemälde, Übergang zum Schloss
- Töpfermuseum, früher Lateinschule, geöffnet Di – Fr 14 – 17 Uhr, Sa, So, Feiertage 11 – 17 Uhr



FESTSPIEL- UND UNIVERSITÄTSSTADT BAYREUTH

Sehenswürdigkeiten, Stadtplan, GPS-Rundgang

Einkehren

Altdrossenfeld

Brauerei-Gasthof Schnupp

Haus-Nr. 8
Altdrossenfeld
Tel: 09203 9920

Altenkunstadt

Gastwirtschaft Bootshaus

Klosterstr. 55
Altenkunstadt

Gastwirtschaft Sternschnuppe

Langheimer Str. 10
Altenkunstadt
Tel: 09572 9419

Gastwirtschaft Zum Preußla

Theodor-Heuss-Str. 1
Altenkunstadt
Tel: 09572 380838

Hotel Gondel

Marktplatz 7
Altenkunstadt
Tel: 09572 3661
Übernachtungen

Nepomuk, die Kneipe

Mainbrücke 7
Altenkunstadt
Tel: 09572 3551

Pizzeria Bei Gino

Mainbrücke 18
Altenkunstadt
Tel: 09572 1486

Restaurant China-Town

Theodor-Heuss-Str. 35
Altenkunstadt
Tel: 09572 6788

Restaurant La Luna

Theodor-Heuss-Str. 7
Altenkunstadt
Tel: 09572 386905

Schankwirtschaft Schramm

Dr.-Friedr.-Baur-Str. 1
Altenkunstadt

Altenplos

Landgasthof Moreth

Hauptstr. 2
Altenplos
Tel: 09203 6472

Burgkunstadt

Hotel-Gasthof Drei Kronen

Lichtenfelser Str. 24
96224 Burgkunstadt
Tel: 09572 386050
hotel-3kronen.de

Heinersreuth

Hotelgasthof Opel

Bayreuther Str. 1
Heinersreuth
Tel: 09214 1884

Kasendorf

Café-Restaurant Vogel

Kulmbacher Str. 6
Kasendorf
Tel: 09228 7295

Gasthaus Weiß

Bamberger Str. 10
Kasendorf
Tel: 09228 1540

Hotel-Gasthof Friedrich

Marktplatz 18
Kasendorf
Tel: 09228 336

Hotel-Restaurant Goldener Anker

Marktplatz 9
Kasendorf
Tel: 09228 622

Krumme Fohre

Weinlaube am Radweg

Krumme Fohre
Tel: 09228 971822

Maineck

Gastwirtschaft Heinkelmann

Kirchplatz 3
Maineck
Tel: 09572 1233

Schloss Maineck Café u. Biergarten

Schlossberg 1
Maineck
Tel: 09572 1207

Mainleus

Gaststätte Fränkischer Hof

Hauptstr. 32
Mainleus
Tel: 09229 979224

Neudrossenfeld

Café/ Restaurant Bergmühle

Bergmühlgasse 2
Neudrossenfeld
Tel: 09203 6644

Pizzeria bei Pino

Schlossplatz 5
Neudrossenfeld
Tel: 09203 6721

Schloss-Restaurant

Schlossplatz 2
Neudrossenfeld
Tel: 09203 68368

Strössendorf

Brotzeitstube Zur alten Linde

Zeublitzer Str. 2
Strössendorf
Tel: 09572 6715
Übernachtungen

Gastwirtschaft Häublein

Zeublitzer Str. 1
Strössendorf
Tel: 09572 6189

Gastwirtschaft Zum Goldenen Hirsch

Am Schloß 9
Strössendorf
Tel: 09572 603891

Thurnau

Café Bayer

Rathausplatz 4
Thurnau
Tel: 09228 231

Café-Restaurant Schormühle

Schormühlstr. 30
Thurnau
Tel: 09228 253

Gasthaus Goldener Adler

Bahnhofstr. 3
Thurnau
Tel: 09228 460

Gastwirtschaft Thurnauer Schlossbräu

Schlosspark 2
Thurnau
Tel: 09573 5771

Hotel-Restaurant Fränk. Hof

Bahnhofstr. 19
Thurnau
Tel: 09228 239

Restaurant Piccola Italia

Marktplatz 6
Thurnau
Tel: 09228 220

Unterwaiz

Gasthof Vogel

Alte Dorfstr. 5
Unterwaiz
Tel: 09203 200

Herausgeber: Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH, Rothenburger Straße 9, 90443 Nürnberg

Redaktion/Gestaltung: UNTHEIM Presse, PR, Publikationen, Nürnberg

Fotos: UNTHEIM | VGN | Osterbrunnen S. 30: Tourist Information Oberes Maintal-Coburger Land

Informationsquellen: Städte und Gemeinden, Wikipedia

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

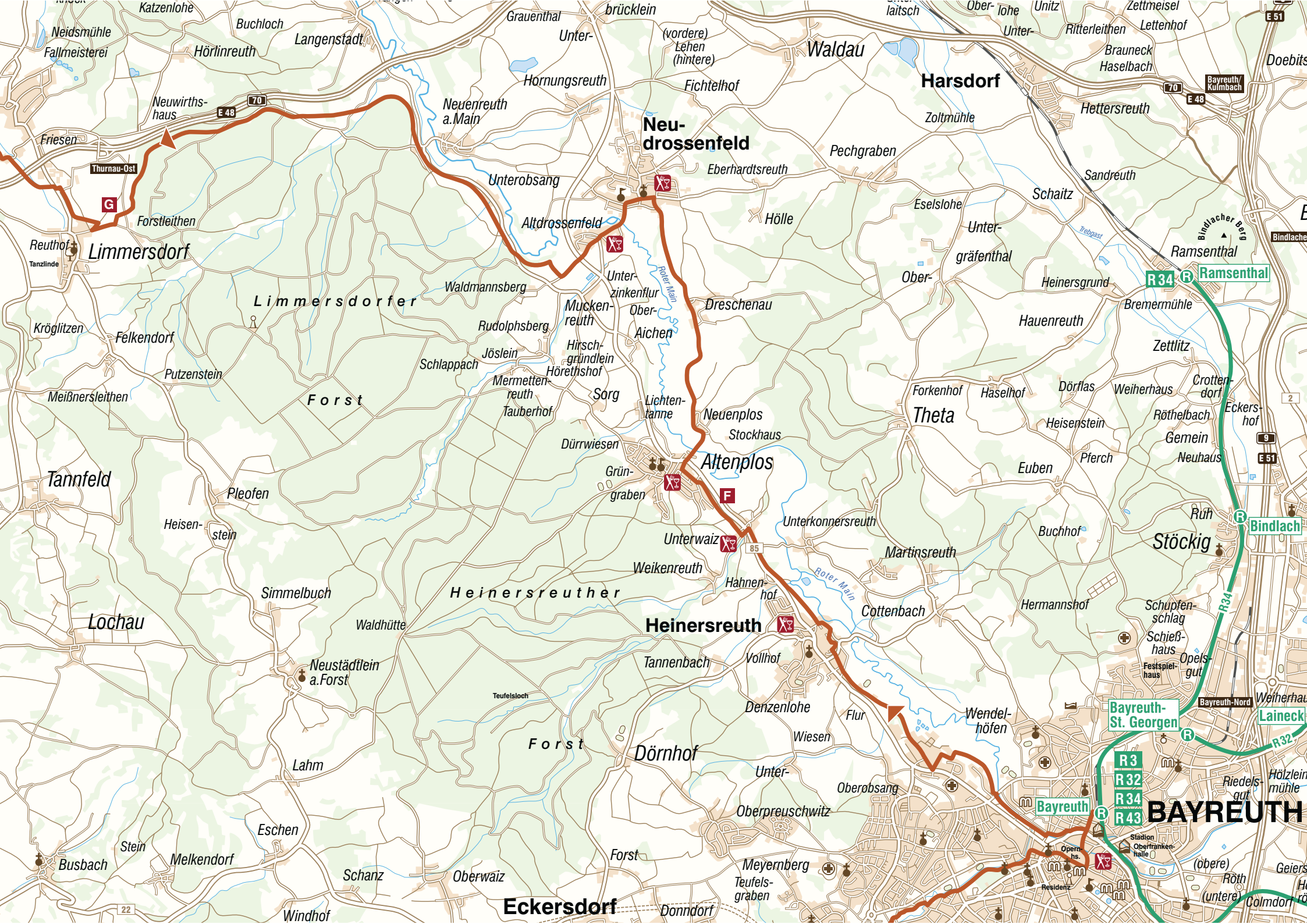
VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores

http://www.vgn.de/radfahren/bamberg_bayreuth_02

Copyright VGN GmbH 2022



Limmersdorf

Neu-drossenfeld

Altenplos

Heinersreuth

BAYREUTH

Limmersdorfer

Forst

Heinersreuther

Forst

Theta

Stöckig

Eckersdorf

Neuwirths-haus

Neuenreuth a. Main

Altdrossenfeld

Muckenreuth

Neuenplos

Unterwaiz

Vollhof

Bayreuth

Bayreuth-St. Georgen

R 3
R 32
R 34
R 43

R 34 B Ramsenthal

Bindlach

Laineck

Hörlinreuth

Unterbrücklein

Waldau

Harsdorf

Hettersreuth

Reuthof

Waldmannsberg

Muckenreuth

Dreschenau

Hauenreuth

Ramsenthal

Tannfeld

Pleofen

Schlappach

Sorg

Neuenplos

Forkenhof

Heisenstein

Eckershof

Lochau

Simmelbuch

Heinersreuther

Weikenreuth

Hähenhof

Martinsreuth

Euben

Rüh

Neustädtlein a. Forst

Teufelsloch

Dörnhof

Denzenlohe

Flur

Wendelhöfen

Bayreuth-St. Georgen

R 3
R 32
R 34
R 43

Bayreuth-Nord

Weierhaus

Busbach

Melkendorf

Schanz

Oberwaiz

Forst

Meyernberg

Oberobsang

Bayreuth

Bayreuth-St. Georgen

R 3
R 32
R 34
R 43

Geiers





BURBKUNSTADT

Altenkunstadt

Mainroth

Mainleus

KULMBACH

WEISMAIN

Geutenreuth

Buchau

Bechtelsreuth

Gundersreuth

Meikendorf

**Unter-
kodach**

Wickenreuth

Schimmendorf

Danndorf

Gärtenroth

Unterdornlach

Ziegelhüttener

Burghaig

Mainroth

Rothwind

Veitlahm

Kulmbach

Mainecker

Forst

Willmersreuth

Wolpersreuth

Frankenberg

**Ober-
auhof**

Weiß

Hainweither

Reuth

Kirchlein

Wildenroth

Flurholz

Wadel

Einsiedel

**Holz-
mühle**

Le...

Pfaffeggetten

Hainzendorf

Waldenroth

Lopphof

**Dünkel-
hof**

Bärnhof

Wehrhaus

Gemlenz

Meuselsberg

Kaltenreuth

Theisau

Mainroth

Mainroth

Eben

Schwarzholz

Wadel

Oberdornlach

Rosengrund

Sackenreuth

Gemlenz

Prügel

Mainklein

Witzmannsberg

Friedrichsberg

Fassoldshof

Schmeilsdorf

Wernstein

Höfstätten

**Niedern-
dobrach**

Forst

Prügel

Mainklein

Witzmannsberg

Friedrichsberg

Fassoldshof

Schmeilsdorf

Wernstein

Höfstätten

**Niedern-
dobrach**

Forst

Mainecker

Forst

Willmersreuth

Wolpersreuth

Frankenberg

**Ober-
auhof**

Weiß

Niesten

Görau

Wüstendorf

Bechtelsreuth

Gundersreuth

Appenberg

Windischenhaig

Unterzettlitz

Forstlahm

Niesten

Görau

Wüstendorf

Bechtelsreuth

Gundersreuth

Appenberg

Windischenhaig

Unterzettlitz

Forstlahm

Peesten

Proß

Windischenhaig

Oberzettlitz

Don...